

Weihnachten 2024

Katholische Kirchengemeinde

St. Matthäus

Barkenberg | Deuten | Wulfen

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei St. Matthäus,

zum letzten Mal wende ich mich in diesem Weihnachtspfarrinfo an Sie und euch. Ende August 2025 beende ich meinen Dienst als Pfarrer von St. Matthäus und werde als mitarbeitender Priester (Pastor) in der Pfarrei St. Agatha in Dorsten und im pastoralen Raum Dorsten – Kirchhellen arbeiten.

Im September 2013 bin ich hier vor Ort angefangen, mit dem Auftrag die Kirchengemeinden St. Barbara, St. Matthäus und das Pfarrrektorat Herz-Jesu zu einer Pfarrei zusammenzuführen. Seit dem 24. August 2014 sind wir die Pfarrei St. Matthäus Barkenberg – Deuten – Wulfen, haben einen gemeinsamen Pastoralplan erstellt und arbeiten gut zusammen. Mein Blick war immer auf die Pfarrei ausgerichtet, unabhängig von der Gemeindegemeinschaft, wohl wissend und berücksichtigend, dass ohne das Leben in den Gemeinden Herz-Jesu, St. Barbara und St. Matthäus es kein Leben in der Pfarrei gäbe. Wir leben von- und wirken miteinander zum Wohle der Menschen in unserer Pfarrei. Hier möchte ich allen Ehrenamtlichen danken, besonders aber den Mitgliedern im Pfarreirat und Kirchenvorstand.

Mit Zustimmung von Pfarreirat und Kirchenvorstand haben wir seit September ein Pfarrteam als Leitungsteam der Pfarrei. Dazu finden Sie nähere Informationen auf den nächsten Seiten.

In schwierigen Zeiten – kirchlich, gesellschaftlich und politisch – suchen wir einen Weg für unsere Pfarrei. Im Hinblick auf das kommende Weihnachtsfest bitten wir den menschengewordenen Gott um seine Hilfe und Begleitung.

So wünsche ich allen – auch im Namen des Seelsorgeteams – ein gesegnetes Weihnachtsfest in der Hoffnung, dass wir im Neuen Jahr 2025 Wege zum Frieden finden in der Welt.

Ihr und euer Pfarrer Martin Peters



Neues Pfarrteam

Pfarrer Peters wird im kommenden Sommer seinen Dienst als leitender Pfarrer bei uns beenden, in die Innenstadt ziehen und von dort aus weiter als Pastor im Pastoralen Raum arbeiten. Pfarrer Voss in Lembeck und Pastor Zahn in Rhade gehen im Sommer in den Ruhestand. Wir hoffen, dass das Bistum einen Diözesanpriester für den Dorstener Norden interessieren kann, sicher ist das allerdings nicht. Auf jeden Fall müssen wir uns auf eine Vakanz einstellen.

Klar ist wohl auch, dass wir zukünftig in St. Matthäus keinen Pfarrer nur für uns haben, auch wenn der priesterliche Dienst durch Pater Shaijan für die nächsten Jahre sichergestellt ist.

Um die Alltagsarbeit in der Pfarrei in Seelsorge und Verwaltung sicherzustellen, haben Seelsorgeteam, Kirchenvorstand und Pfarreirat ein Pfarrteam gegründet.

Allen war es wichtig, dass im Pfarrteam jede der drei Gemeinden vertreten ist: für Herz-Jesu Barbara Gober, für St. Matthäus Franz-Hermann Lürken und für St. Barbara Beate Borgmann. Für den Kirchenvorstand ist Ursula Keil Mitglied im Pfarrteam. Außerdem gehören Pater Shaijan, Ulrich Nikolayczik und Marlies Terbeck als Hauptamtliche dazu.

Grundsätzliche Entscheidungen bleiben im Kirchenvorstand und im Pfarreirat, aber viele Fragen des Alltags benötigen eine schnelle Regelung. Daher trifft sich das Pfarrteam aktuell 14-tägig, berät, solange Pfarrer Peters noch da ist, mit ihm gemeinsam alle Fragen, die die Pfarrei betreffen und stellt sicher, dass die Gruppen, die Unterstützung bedarf haben, diese auch bekommen.

Falls Sie Anregungen, Fragen oder Anliegen haben, die Mitglieder des Pfarrteams sind jederzeit ansprechbar.

Für Gottesdienste und katechetische Aufgaben dürfen wir zukünftig auch auf Unterstützung der Priester und Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten aus dem Pastoralen Raum setzen.



Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten
und einen guten Übergang ins Jahr 2025

Beate Borgmann

Beate Borgmann

Barbara Gober

Barbara Gober

Ursula Keil

Ursula Keil

Shaijan

Shaijan Koonamparampath

Franz-Hermann Lürken

Franz-Hermann Lürken

Ulrich Nikolayczik

Ulrich Nikolayczik

Mart. Peters

Martin Peters (auf dem Foto nicht anwesend)

Marlies Terbeck

Marlies Terbeck

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Adveniat 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

in Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie dabei.

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion zeigt Adveniat an Beispielen aus El Salvador, Kolumbien und Peru, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester für junge Menschen engagieren: Neben sicheren Schutzräumen bieten sie ihnen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Vor allem lassen sie die Jugendlichen spüren, dass sie wichtig und wertvoll sind. So lernen sie Vertrauen, schöpfen Hoffnung und entwickeln neuen Lebensmut. Einer dieser Jugendlichen forderte: „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ Dieses Zitat wurde zum Motto der diesjährigen Adveniat-Aktion.

Liebe Schwestern und Brüder, durch Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtsskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, helfen auch Sie den Jugendlichen dabei, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik, insbesondere mit den Jugendlichen, bitte auch durch Ihr Gebet!

Fulda, den 26.09.2024

Für das Bistum Münster
† Dr. Felix Genn
Bischof von Münster



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

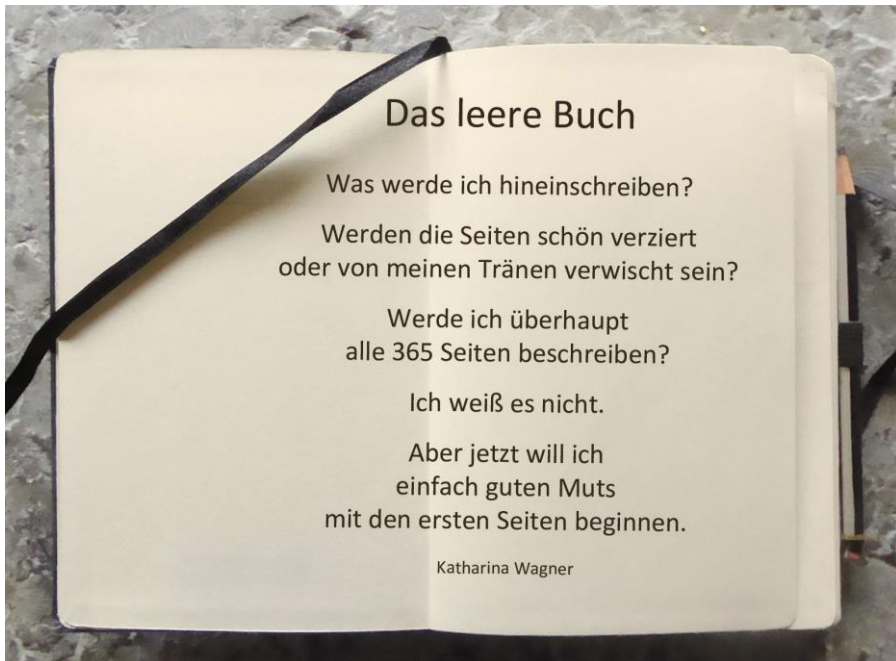


Bild: Katharina Wagner - in: Pfarrbriefservice.de

Neujahrsempfänge 2025

In allen drei Gemeinden laden wir sehr herzlich zum Neujahrsempfang ein. Bei einem kühlen Getränk wollen wir gegenseitig unsere Segenwünsche austauschen. Mitglieder der Gremien halten mit Ihnen Rückschau auf das vergangene Jahr und geben einen Ausblick auf 2025.

- St. Barbara: Sonntag, 05.01.2025, nach der Hl. Messe um 11.00 Uhr
- Herz Jesu: Samstag, 11.01.2025, nach der Hl. Messe um 19.00 Uhr
- St. Matthäus: Sonntag, 12.01.2025, nach der Hl. Messe um 9.30 Uhr

Herzlich willkommen!

Ausblick 2025

- Samstag, 04.01. Sternsingeraktion in St. Matthäus und St. Barbara
- Sonntag, 05.01. Neujahrsempfang in St. Barbara
- Montag, 06.01. Sternsingeraktion in Herz-Jesu
- Samstag, 11.01. Neujahrsempfang in Herz-Jesu
- Sonntag, 12.01. Neujahrsempfang in St. Matthäus
- Sonntag, 09.02. Dienstjubiläum von Marlies Terbeck
- Sonntag, 23.02. Winterspielplatz in der Matthäuskirche
- Freitag, 07.03. Weltgebetstag in St. Barbara
- Sonntag, 09.03. Fastenessen im Matthäusheim
- Freitag, 14.03. Jugendkreuzweg
- Samstag, 15.03. Treffen der Tauffamilien der ganzen Pfarrei in Herz-Jesu
- Dienstag, 18.03. Kreuzwegandacht in St. Matthäus
- Sonntag, 30.03. Ökumenischer Gottesdienst mit der evangelischen Kantorei und dem Kirchenchor St. Barbara in St. Barbara
04. bis 06.04. Firmwochenende auf der Jugendburg Gemen
- Sonntag, 06.04. Fastenessen in St. Barbara
- Sonntag, 27.04. Gemeinsamer Gottesdienst aller Erstkommunionkinder aus Barkenberg, Deuten, Lembeck, Rhade und Wulfen.
- Samstag, 17.05. 50 jähriges Kita-Jubiläum Herz-Jesu
- Sonntag, 25.05. Erstkommunion St. Barbara
- Donnerstag, 29.05. Erstkommunion St. Matthäus
- 30.05. bis 07.06. Pfingstnovene
- Sonntag, 01.06. Erstkommunion in Herz-Jesu
06. bis 09.06. Pfingstlager
- Donnerstag, 19.06. Fronleichnamsprozession in St. Matthäus
- Sonntag, 22.06. Radprozession in Herz-Jesu
- Sonntag, 22.06. Radwandertag 2.0
- Samstag, 12.07. Firmung in der St. Matthäus-Kirche
- 12.07. bis 26.07. Ferienlager auf Ameland
- Freitag, 29.08. Dankeschön-Abend für alle Engagierten mit Verabschiedung von Pfarrer Peters
21. bis 25.09. Kfd-Besinnungstage auf Juist
08. bis 09.11. Pfarreirats- und Kirchenvorstandswahlen

Sternsingeraktion 2025



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
2025 #C+N+B+25

→ THEMA
Alle Kinder
haben Rechte

→ FILM
Willi und
die Kinderrechte

→ WETTERWEHR
Sorgen für
das Karolentamt

Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzen wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein.

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ lautet unser Motto. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

Bei dieser Aktion nehmen wir euch gleich in zwei Regionen mit. In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung.

Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.

In Kolumbien seht ihr, wie sich unser Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung einsetzt. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder.

Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 ermutigen wir Kinder und Jugendliche, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Sternsinger und Sternsingerinnen erfahren ganz konkret, wie sie mit ihrem Engagement dazu beitragen, Kinderrechte weltweit zu stärken. In diesem Sinne: Erhebt eure Stimme!

Bist du ein Sternsinger,

der Freude in unsere Gemeinde bringen will und gleichzeitig Kindern in der Welt hilft, die nicht so gut leben können wie wir?

Wir brauchen dich!

Du solltest auf jeden Fall dabei sein und auch deine Freunde mitbringen. In kleinen Gruppen, zu dritt oder zu viert, macht ihr euch auf den Weg. Du kannst schon überlegen, mit wem du in einer Gruppe sein willst.

In unserer Kirchengemeinde sind die Sternsinger in Barkenberg und Wulfen am 04.01. und in Deuten am 06.01.2025 unterwegs.

Für die Sternsingeraktion in deinem Stadtteil kannst du dich wie folgt anmelden:

- Herz Jesu Deuten über die bekannten Helfer der letzten Jahre oder per Anmeldelink auf der Homepage/ QR-Code.
- St. Barbara Barkenberg per Anmeldelink auf der Homepage/ QR-Code.
- St. Matthäus Wulfen bei Kirsten Borkenfeld per WhatsApp oder telefonisch unter 0160 - 95 68 73 22



Anmeldung QR-Code

Zusätzlich werden in den nächsten Tagen an den Grundschulen Flyer zwecks Anmeldung verteilt. Die Anmeldung kann auch auf der Homepage der Gemeinde <https://www.stmatthaeus-dorsten.de> durchgeführt werden.

Die Vorbereitungstreffen finden in deinem Stadtteil wie folgt statt:

- Herz Jesu Deuten am 16.12.2024 um 16 Uhr im Pfarrsaal
- St. Barbara Barkenberg am 02.01.2025 um 17.00 Uhr im Cafe Pott
- St. Matthäus Wulfen am 30.12.2024 um 16.30 Uhr im Matthäusheim

Für die Sternsingeraktion können Sie auch gerne Ihre Spenden auf das Konto der Kirchengemeinde St. Matthäus mit dem Verwendungszweck „Sternsingeraktion“ überweisen, DE57 4246 1435 0900 0314 00. Für eine Spendenquittung geben Sie bitte zusätzlich Ihren Namen und Ihre Adresse an. Vielen Dank!

Jahresbericht der Kinder- und Jugendarbeit der St. Matthäus-Gemeinde

Die Kinder- und Jugendarbeit in der St. Matthäus-Gemeinde blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Dank eines vielseitigen Programms und der engagierten Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer konnten zahlreiche Events und Aktionen stattfinden, die die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Gemeinde widerspiegeln. Der folgende Jahresbericht gibt Einblick in die Höhepunkte des Jahres und würdigt die Mitwirkenden, ohne die diese Erlebnisse nicht möglich gewesen wären.



Ein ganz besonderer Start war die diesjährige Sternsingeraktion, bei der nicht nur für den guten Zweck gesammelt wurde, sondern die mit einer Sternsingerdisco in Deuten endete, die für ausgelassene Stimmung und viel Freude sorgte. Auch der Kinoabend im Matthäusheim brachte die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde zusammen, um in gemütlicher Runde Filme zu genießen und gemeinsam zu lachen.

Für die Messdiener war die Übernachtung der Messdiener in der Herz-Jesu-Kirche in Deuten ein besonderes Erlebnis. Diese Kirchenübernachtung bot eine einzigartige Atmosphäre und stärkte das Gemeinschaftsgefühl, da Zeit für Reflexion und Austausch blieb.

Für die musikbegeisterten Jugendlichen fand ein DJ-Workshop, gefördert durch das Ministerium für Kinder, Jugend und Familie des Landes NRW, im Cafe Pott statt, der großen Anklang fand und den Teilnehmenden eine kreative Plattform bot, um ihre musikalischen Talente zu entdecken. Die Teilnehmer erlernten neue Fähigkeiten und entwickelten ihre Persönlichkeit bei den öffentlichen Auftritten weiter.

Ein weiteres Highlight war das Vater-Kind-Zeltlager am Annaberg, das unter dem Motto Polizeiakademie stand. Väter und Kinder erlebten gemeinsam ein spannendes Wochenende voller Spiele, Abenteuer und Gemeinschaftsaktionen.

Im Sommer ging es wieder ins Pflingst- und Amelandlager, die beiden traditionellen Zeltlager, die viele Kinder und Jugendliche jedes Jahr aufs Neue begeistern. Beide Lager boten Raum für Abenteuer, das Knüpfen neuer Freundschaften und ein starkes Gefühl der Gemeinschaft. Ohne die Pfadfindergruppe des St. Barbara-Stammes wäre eine Durchführung nicht möglich gewesen.

Eine besondere Aktion war die 72-Stunden-Aktion, bei der ein Spielenachmittag im Seniorenwohnheim organisiert wurde. Hier kamen Jung und Alt zusammen, um gemeinsam Zeit zu verbringen, und es entstanden viele schöne Momente voller Freude und Wertschätzung füreinander. Auch die religiöse Legoausstellung in der Matthäuskirche zog viele Besucher an, die sich von den beeindruckenden Bauwerken und der kreativen Gestaltung begeistern ließen.

Beim Familien-Rudelschauen des EM-Eröffnungsspiels der deutschen Nationalmannschaft gegen Schottland versammelte sich die Gemeinde erneut, um gemeinsam mit Spannung das Turnier zu verfolgen. Auch der erste Radwandertag, an dem 100 Teilnehmende dabei waren, bleibt in guter Erinnerung und wird aufgrund des großen Erfolgs am 22.06.2025 fortgeführt.



Der Sommerausflug der Messdiener führte in den Kletterwald Borken, wo die Kinder und Jugendlichen Abenteuer und sportliche Herausforderungen erlebten und gegenseitiges Vertrauen und Unterstützung im Vordergrund standen. Die Messdiener erlebten zusätzlich zwei besondere Ausflüge – einen Bowling-

und einen Kinotag – die für viel Spaß und Zusammenhalt sorgten. Mit über 130 teilnehmenden Kindern wurde die Erntedankparty gefeiert, die mit vielen Aktivitäten und ausgelassener Stimmung das Gemeinschaftsgefühl stärkte.

Eine Grünschnittaktion am Café Pott trug zur Verschönerung des Außengeländes bei und zeigte, wie wichtig der Einsatz der Gemeindemitglieder für eine gepflegte Umgebung ist. Den Jahresabschluss bildete die Weihnachtsfeier der Messdiener, bei der das Jahr reflektiert und die Gemeinschaft gefeiert wurde. Der Nikolaus hatte für die Messdiener einen passenden Spruch aus dem goldenen Buch und ein Präsent parat.

Am 29. Dezember steht nun die Winterfackelwanderung an, die alle Familien mit ihren Großeltern herzlich einlädt. Die Wanderung führt von der Matthäus-Kirche zum Sportplatz, wo Feuerschalen, Leckereien, Stockbrot und einige Überraschungen auf die Teilnehmenden warten.

Die Website der Gemeinde <https://www.stmatthaeus-dorsten.de> bietet ausführliche Informationen zu den einzelnen Aktionen und hält zahlreiche Fotos bereit, die die verschiedenen Gemeindemomente festhalten. Für kommende Aktionen/ Projekte empfehlen wir weiterhin den WhatsApp Kanal der Gemeinde und den regelmäßigen Besuch auf der Homepage.

Jede Veranstaltung wäre ohne die vielen engagierten Ehrenamtlichen und die Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde nicht möglich gewesen. Ein herzlicher Dank gilt daher allen, die durch ihren Einsatz, ihre Zeit und ihr Engagement die Kinder- und Jugendarbeit der St. Matthäus-Gemeinde unterstützt und bereichert haben. Dieser Jahresbericht zeigt: Die St. Matthäus-Gemeinde ist eine lebendige Gemeinschaft, in der Zusammenhalt und Freude an der Gemeinschaft großgeschrieben werden. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller spannender Aktivitäten und gemeinsamer Gemeindemomente!

Bericht durch den Gemeindejugendpfleger David Rikels erstellt.



Wie steht es eigentlich um die Partnerschaft zwischen der St. Barbara Gemeinde und der Gemeinde La Inmaculada de Waslala in Nicaragua?

In den letzten zwanzig Jahren hat Nicaragua eine dynamische politische Entwicklung genommen, die von verschiedenen Faktoren geprägt ist, und die auch Auswirkungen auf die Gemeindepартnerschaft hat: 2006 kam unter Führung Daniel Ortegas die sozialistisch ausgerichtete FSLN wieder an die Macht, nachdem sie in den 90iger Jahren abgewählt worden war. Ortega setzte – auch mit Unterstützung der katholischen Kirche – eine Reihe von sozialpolitischen Programmen um, die darauf abzielten, Armut zu bekämpfen und die soziale Infrastruktur zu verbessern.

In den folgenden Jahren jedoch nahm die Regierung unter Führung Ortegas immer stärker diktatorische Züge an.

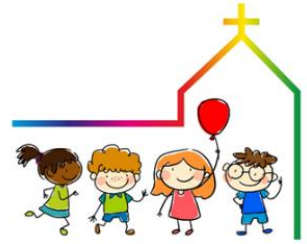
Die politische Situation eskalierte 2018, als landesweite Proteste gegen eine geplante Rentenreform ausbrachen. Diese Proteste entwickelten sich schnell zu einer breiteren Bewegung gegen die Regierung, die von der Polizei und paramilitärischen Gruppen brutal niedergeschlagen wurde. Die Unruhen führten zu zahlreichen Toten und Verletzten sowie zu einer massiven Flucht von Nicaraguanern ins Ausland. In den letzten Jahren hat Ortega seine Kontrolle über die politischen Institutionen weiter gefestigt, und die Opposition sieht sich zunehmend unter Druck. Die politischen Repressionen haben zugenommen und viele Oppositionelle wurden inhaftiert oder ins Exil gezwungen. Fast die meisten NGOs mussten ihre Unterstützungsarbeit einstellen. Während der Unruhen im Jahr 2018 positionierte sich die katholische Kirche als Vermittlerin und sprach sich für einen Dialog zwischen der Regierung und der Opposition aus. Viele Kirchenvertreter, darunter auch Bischöfe, kritisierten die Gewaltanwendung der Regierung gegen die Demonstranten und forderten eine friedliche Lösung der Krise. Diese Haltung führte jedoch zu einer Verschlechterung der Beziehungen zur Regierung.

In den letzten Jahren hat die katholische Kirche in Nicaragua zunehmend Repressionen und Einschüchterungen erlebt. Kirchenvertreter wurden bedroht und es gab Berichte über Angriffe auf Kirchen und religiöse Einrichtungen. So wurde im Jahr 2023 der Bischof der Nachbardiözese Siunas, Bischof Alvarez, zu 26 Jahren Haft verurteilt. Der Bischof der Diözese Siuna, zu der Waslala seit 2021 gehört, Monsignore Isidoro Mora, wurde ebenfalls verhaftet und im Januar 2024 zusammen mit Bischof Alvarez in den Vatikan abgeschoben. Die katholische Kirche sieht sich also in einer schwierigen Lage: Sie muss einerseits ihre sozialen und spirituellen Missionen erfüllen und andererseits mit einem autoritären Regime

umgehen, das ihre Stimme unterdrücken möchte. Die Situation bleibt angespannt, und die Kirche spielt weiterhin eine wichtige Rolle im politischen und sozialen Leben Nicaraguas, auch wenn sie unter Druck steht. Seit dem Jahr 2020 unterstützt die Barbara-Gemeinde ein Frauenausbildungsprojekt in Waslala in Zusammenarbeit mit der dortigen Schwesternkongregation. Ganz unmittelbare Auswirkungen auf die Gemeindeparterschaft ergaben sich im Mai 2023, als die direkte Ansprechpartnerin in Waslala, Hermana Carmen, nach einer Fortbildung in Honduras nicht mehr nach Nicaragua einreisen durfte. An ihrer Stelle berichtete dann Hermana Elizamar über den Fortgang des Projekts, bis auch dieser Kontakt Ostern dieses Jahres abbrach. In dieser Situation ist es für die Gemeindeparterschaft zwischen der Barbara-Gemeinde und der Gemeinde La Inmaculada de Waslala ein Glück, dass nach wie vor die Verbindung zu Padre Flavio Murillo besteht, dem Generalvikar der Diözese Siuna, der seit dem Jahr 2008 regelmäßig Gast in der Barbara-Gemeinde ist, zuletzt im September 2023. Ein weiterer Besuch ist für Februar 2025 angekündigt, der hoffentlich mit Informationen über die Partnergemeinde und das bisher geförderte Projekt sowie neuen Impulsen verbunden sein wird.



Frauen im Floristikkurs im Rahmen des Frauenausbildungsprojekts der Pfarrgemeinde



Kinderkirche

Etwa einmal im Monat sind alle Familien mit Kindern im Kindergartenalter zur „Kinderkirche“ eingeladen, zu einem kindgerechten kurzen Gottesdienst von etwa 20 Minuten in der St. Matthäus-Kirche.

Die Termine für das erste Halbjahr 2025:

Sonntag, 19. Januar	11.00 Uhr
Sonntag, 02. März	11.00 Uhr
Palmsonntag, 13. April	09.30 Uhr
Sonntag, 21. April	11.00 Uhr
Sonntag, 11. Mai	11.00 Uhr
Sonntag, 15. Juni	11.00 Uhr



Weihnachtsliedersingen und offene Kirche in St. Matthäus

Alle, die gerne singen, sind am Sonntag, 29. Dezember um 11.00 Uhr eingeladen, in der Matthäuskirche an der Krippe Weihnachtslieder mit Gitarrenbegleitung zu singen. Anschließend ist die Kirche noch bis 17.00 Uhr für den Besuch der Krippe geöffnet.

Krippencafé in St. Barbara

In St. Barbara besteht am Sonntag, 29. Dezember von 15.00 – 17.00 Uhr ebenfalls die Möglichkeit, auch außerhalb der Gottesdienste die Krippe zu besuchen. Gleichzeitig ist im Pfarrsaal das „Krippencafé“ geöffnet. Hier warten Kaffee, Tee, Kakao, Kaltgetränke und Waffeln auf die Besucher.

40-jähriges Dienstjubiläum Marlies Terbeck

Liebe Gemeindemitglieder,

am 1. Februar feiert unsere Pastoralreferentin Marlies Terbeck ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Wir freuen uns, dass sie in unserer Pfarrei seit dem 01. Oktober 2016 in vielfältiger Weise wirkt und sagen ein ganz herzliches Dankeschön.

Wir möchten dieses Jubiläum natürlich auch in unserer Pfarrei feiern und laden zur Eucharistiefeier am Sonntag, 9. Februar 2025 um 11.00 Uhr in die St. Barbara – Kirche ein. Anschließend sind alle zur Begegnung und einem kleinem Imbiss in den Pfarrsaal St. Barbara, direkt an der Kirche, eingeladen. Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Es ist schön, wenn wir gemeinsam dieses Jubiläum feiern können.

Ihr Pfarrer Martin Peters



3. Advent

Samstag, 14.12.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Vorabendmesse
	19.00 Uhr	Herz-Jesu	Vorabendmesse
Sonntag, 15.12.	09.30 Uhr	St. Matthäus	Hl. Messe
	11.00 Uhr	St. Barbara	Hl. Messe
	16.00 Uhr	St. Barbara	Gottesdienst in polnischer Sprache
	18.00 Uhr	St. Matthäus	Bußgottesdienst

Die Kollekte ist für die allgemeine Seelsorge bestimmt.

Dienstag, 17.12.	15.00 Uhr	Herz Jesu	Seniorenmesse
Mittwoch, 18.12.	19.00 Uhr	St. Matthäus	Roratemesse
Donnerstag, 19.12.	08.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	10.30 Uhr	AWO-Seniorenheim	Wortgottesdienst
Freitag, 20.12.	08.00 Uhr	Herz Jesu	Schulgottesdienst
	08.15 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe
	08.30 Uhr	St. Matthäus	Schulgottesdienst
	11.00 Uhr	St. Barbara	Krippenfeier mitgestaltet von der Kita St. Barbara

4. Advent

Samstag, 21.12.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Vorabendmesse
	19.00 Uhr	Herz Jesu	Vorabendmesse
Sonntag, 22.12.	09.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	09.30 Uhr	St. Barbara	Gottesdienst der evangelischen Gemeinde
	11.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

Die Kollekte ist für die allgemeine Seelsorge bestimmt.

Heiligabend

Dienstag, 24.12., Heiligabend	14.30 Uhr	St. Barbara	Familiengottesdienst der evangelischen Gemeinde
	15.00 Uhr	St. Matthäus	Krippenfeier
	15.30 Uhr	Herz Jesu	Wortgottesdienst mit Krippenspiel

Heiligabend

Dienstag, 24.12., Heiligabend	16.30 Uhr	St. Matthäus	Wortgottesdienst mit Krippenspiel, mitgestaltet vom Kinderchor und Kirchenchor Cantus St. Matthäus
	17.00 Uhr	St. Barbara	Christmette, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Barbara
	19.30 Uhr	St. Matthäus	Christmette
	22.00 Uhr	Herz Jesu	Christmette

1. Weihnachtstag

Mittwoch, 25.12.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Festhochamt
	09.30 Uhr	St. Matthäus	Festhochamt
	11.00 Uhr	St. Barbara	Festhochamt

Die Kollekte ist für das Bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt.

2. Weihnachtstag – Stephanus

Donnerstag, 26.12.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe
	09.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	11.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

Die Kollekte ist für die allgemeine Seelsorge bestimmt.

Freitag, 27.12.	8.15 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe
-----------------	----------	-------------	---------------

Fest Heilige Familie

Samstag, 28.12.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Vorabendmesse
	19.00 Uhr	Herz-Jesu	Vorabendmesse
Sonntag, 29.12.	09.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	11.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

Silvester/Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Dienstag, 31.12.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe zum Jahresschluss
Mittwoch, 01.01.	10.00 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe zum Jahresbeginn
	17.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe zum Jahresbeginn

Die Kollekte ist für die allgemeine Seelsorge bestimmt.

Donnerstag, 02.01.	08.05 Uhr	St. Matthäus	Rosenkranzgebet
	08.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	10.30 Uhr	AWO-Seniorenheim	Wortgottesdienst
Freitag, 03.01.	07.30 Uhr	St. Barbara	Eucharistische Anbetung
	08.15 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

2. Sonntag nach Weihnachten

Samstag, 04.01.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Vorabendmesse
	19.00 Uhr	Herz Jesu	Vorabendmesse
Sonntag, 05.01.	08.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe
	09.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	11.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe, anschl. Neujahrsempfang

Die Kollekte ist für die Sternsingeraktion bestimmt.

Mittwoch, 08.01.	08.00 Uhr	Herz Jesu	Schulgottesdienst
	19.00 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
Donnerstag, 09.01.	08.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe
	10.30 Uhr	AWO-Seniorenheim	Wortgottesdienst
Freitag, 10.01.	08.15 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

Taufe des Herrn

Samstag, 11.01.	17.30 Uhr	St. Matthäus	Vorabendmesse
	19.00 Uhr	Herz Jesu	Vorabendmesse, anschl. Neujahrsempfang
Sonntag, 12.01.	09.30 Uhr	St. Matthäus	Heilige Messe, anschl. Neujahrsempfang
	11.00 Uhr	St. Barbara	Heilige Messe

Die Kollekte ist für die Afrika-Mission bestimmt.

Aktuelles aus dem Pastoralen Raum Dorsten-Kirchhellen

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei
St. Matthäus in Deuten, Barkenberg und
Alt-Wulfen,

unser Bischof Dr. Felix Genn hat zum
1. Januar 2024 unseren Pastoralen
Raum Dorsten-Kirchhellen offiziell
errichtet.

Unsere Pfarrei bleibt selbständig,
Kirchenvorstand und Pfarreirat nehmen
ihre Aufgaben in der
Vermögensverwaltung und in der
Seelsorge in gewohnter Weise wahr.



Der Pastorale Raum versteht sich als Kooperationsraum für eine verbindliche Zusammenarbeit der sechs Pfarreien in Dorsten und Kirchhellen sowie kirchlicher Orte wie Familienbildungsstätte, Caritas, Beratungseinrichtungen, Schulen in kirchlicher Trägerschaft, Krankenhäusern sowie Senioren- und Pflegeheimen. Angesichts knapper werdender personeller wie finanzieller Möglichkeiten ist Kooperation geboten, damit Kirche auch in Zukunft vor Ort gut präsent ist.

Das wird Veränderungen bedeuten; einige zeichnen sich heute schon ab und wurden im Artikel über das Pfarreiteam beschrieben.

In der Erstkommunionvorbereitung gibt es seit dem vergangenen Jahr eine Kooperation mit St. Agatha. Beide Pfarreien arbeiten mit einem gemeinsamen Konzept von Thementagen, bei dem die Kommunionkinder, begleitet durch einige Eltern, sehr selbstständig Inhalte anhand von Themenheften und Materialien erarbeiten.

Für die Firmvorbereitung sucht eine Arbeitsgruppe des Pastoralen Raums derzeit nach Kooperationsmöglichkeiten.

Bis zum Ende des Jahres 2025 muss der Pastorale Raum unserem Bischof Personen für ein Leitungsteam vorschlagen: Priester, Pastoralreferentinnen und -referenten benennen je ein Mitglied ihrer Berufsgruppe. Hinzu kommen zwei Ehrenamtliche; für die Modalitäten zu deren Wahl warten wir noch auf die Entscheidung des Bischofs.

Für das kommende Jahr wird das Koordinierungsteam zur Gründung des Pastoralen Raums seine Arbeit fortsetzen: Burkhard Altrath - Diakon St. Laurentius; Ursula Bensch - Vors. Pfarreirat St. Josef; Beate Borgmann - Leiterin Beratungsstelle Ehe, Familie, Leben; Bernd Borgmann - Kirchenvorstand St. Matthäus; Claudia Esser - Vors. Pfarreirat St. Agatha; Jutta Feller - Vors. Pfarreirat St. Antonius und St. Bonifatius; Helge Hesse - Vors. Pfarreirat St. Laurentius; August Hüsing - Leitender Pfarrer St. Josef; Franz Klein-Wiele - Vors. Pfarreirat St. Johannes d.T.; Franz-Hermann Lürken - Vors. Pfarreirat St. Matthäus; Christoph Potowski - Leitender Pfarrer St. Johannes d.T.; Ludger Roggenbuck - Kirchenvorstand St. Agatha; Dr. Stephan Rüdiger - Dechant, Leitender Pfarrer St. Agatha; Stefanie Stappert - Pastoralreferentin St. Antonius und St. Bonifatius; Winfried Stuke - Kirchenvorstand St. Johannes d.T.

Wir grüßen Sie als Vertreter aus St. Matthäus sehr herzlich

Bernd Borgmann (Kirchenvorstand) und Franz-Hermann Lürken (Pfarreirat)

Der Jugendliturgiekreis stellt sich vor



Seit einigen Jahren gibt es immer wieder einige Jugendliche in unserer Pfarrei, die Freude daran haben, Jugendgottesdienste vorzubereiten. Daraus entwickelte sich der Jugendliturgiekreis.

Auch wenn die inhaltliche Vorbereitung von

ansprechenden und jugendgerechten Gottesdiensten unser Hauptanliegen bleibt, so bereiten wir auf Anfrage auch andere Gottesdienste zu besonderen Anlässen oder mit bestimmten Themen vor. Beispiele in der jüngsten Zeit sind der Familiengottesdienst am Erntedankfest und der Einführungsgottesdienst der neuen Messdiener in St. Matthäus.

Bei unseren Vorbereitungstreffen kommt die Gemeinschaft, der persönliche Austausch und der Spaß nicht zu kurz. Das ist allen wichtig. Auf die Feier der Gottesdienste freuen wir uns dann immer sehr und alle sind mit ganzem Herzen dabei.

Durch die Beschäftigung mit biblischen Texten, geistigen Liedern und einzelnen Fragen der Liturgie im Rahmen der Gottesdienstvorbereitung geschieht eine Auseinandersetzung mit unserem christlichen Glauben und es besteht die Möglichkeit, eigene Glaubensfragen zu diskutieren.

Jugendliche, die neugierig geworden sind, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Es bedarf keiner besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten, bei uns mitzumachen. Die Freude an der Gestaltung von Gottesdiensten und an dem Austausch darüber untereinander reicht vollkommen aus.

Interessenten können sich gerne melden bei Ulrich Nikolayczik, Diakon,
Mobil 0177 5928117.

Messdienerleiterrunde



Wir haben eine neue Leiterrunde der Messdiener und Messdienerinnen unserer Pfarrei St. Matthäus Barkenberg Deuten Wulfen.

Sie nennen sich die „Alten Hasen“. In Zusammenarbeit mit den Seelsorgern Pater Shaijan, Diakon Ulrich Nikolayczik, Pfarrer Martin Peters und Jugendpfleger David Rikels verantworten, planen und organisieren sie die Messdienerarbeit in der Pfarrei.

Im Bild von links nach rechts: Jakob Sobik (Gemeinde St Barbara); Niklas Büser (Gemeinde Herz-Jesu); Katharina Heidermann (Gemeinde St. Matthäus); Julian Horstig (Gemeinde St. Matthäus); Elias Polansky (Gemeinde St. Matthäus)

Chor auf Zeit - Ökumenisches Chorprojekt 2025

Zu Beginn des kommenden Jahres starten die Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Hervest-Wulfen und der Kirchenchor St. Barbara ein gemeinsames Chorprojekt zur Gestaltung des ökumenischen Gottesdienstes am 30. März 2025. Die Sängerinnen und Sänger werden in diesem Zeitraum das Stabat Mater in g (Op. 138) von Josef Gabriel Rheinberger einstudieren.

Das Stabat Mater ist ein mittelalterliches Gedicht, das vermutlich um das 12. Jahrhundert entstanden ist. Seinen Namen erhielt dieses Gedicht von den ersten beiden Worten des Textes: Stabat Mater, was übersetzt „Es stand die Mutter“ bedeutet. Gemeint ist Maria, die Mutter Jesu, die schmerzerfüllt am Kreuz ihres Sohnes steht und das Leid ihres Sohnes sowie ihre eigene Furcht und Verzweiflung zum Ausdruck bringt. Dieses Bild einer leidenden Mutter angesichts des Verlustes ihres Kindes erinnert unweigerlich an die Bilder, die wir in den letzten Monaten in den Nachrichten aus vielen Teilen der Welt sehen können.

Das Stabat Mater gehört zu den meist vertonten Texten der Musikgeschichte. Josef Gabriel Rheinberger hat im Laufe seines Schaffens sogar zwei Kompositionen hierzu vorgelegt: Im Jahr 1864 ein großes Werk für Chor, Solisten und großes Orchester, und im Jahr 1884 – in seiner späten Schaffensphase – ein deutlich innigeres Werk, das auf viele Effekte der romantischen Musik verzichtet und stärker auf den geistlichen und religiösen Gehalt des Textes eingeht. Letzteres Werk eignet sich insbesondere aufgrund seines zeitlichen Umfangs für eine liturgische Aufführung im Rahmen eines Gottesdienstes. Es verzichtet auf Solisten und stellt den Chor als Träger des Textes in den Mittelpunkt. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von einem Streichorchester und der Orgel. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen, bei diesem Projekt „Chor auf Zeit“ mitzusingen. Das Projekt beginnt mit der ersten Probe am 7. Januar 2025 und endet mit der Aufführung am 30. März. Wir proben jeden Dienstagabend von 20 Uhr bis 21.45 Uhr im Pfarrsaal an der St. Barbara Kirche. Wer gerne (mal wieder) im Chor singen möchte, sich aber nicht unbedingt dauerhaft an einen Chor binden will oder kann, ist herzlich eingeladen, eine Zeit lang bei uns mitzusingen.

Interessierte Sängerinnen und Sänger können einfach zu Beginn des Projektes dazukommen oder sich bei Lukas Czarnuch (Chorleiter) melden.

mail@lukasczarnuch.de

Taufen im Jahr 2024

Wir freuen uns, dass folgende Kinder im Jahr 2024 das Sakrament der Taufe empfangen haben:

Maya Platz	11.02.2024	St. Matthäus
Paul Platz	11.02.2024	St. Matthäus
Till Pöttl	24.02.2024	Herz Jesu
Lea Wieman	03.03.2024	St. Matthäus
Rieke Stockhoff	10.03.2024	St. Matthäus
Amalia Morbach	17.03.2024	St. Matthäus
Mira Langenberg	13.04.2024	Herz-Jesu
Piet Jonte Kiekenbeck	20.04.2024	Herz-Jesu
Mika Westphal	21.04.2024	St. Barbara
Elisa Hasler	28.04.2024	St. Matthäus
Felix Viehweger	05.05.2024	St. Matthäus
Felix Klinge	05.05.2024	St. Matthäus
Noah Henscheid	12.05.2024	St. Matthäus
Max Wilhelm Harding	19.05.2024	St. Matthäus
Sophia Szepanski	19.05.2024	St. Barbara
Liam Szepanski	19.05.2024	St. Barbara
Finn Knura	01.06.2024	Herz-Jesu
Lillith Werk	02.06.2024	St. Matthäus
Lea Adamczyk	02.06.2024	St. Matthäus
Dorothea Maria Terhardt	08.06.2024	Herz Jesu
Jakob Stoffel	22.06.2024	Herz Jesu
Johanna Ickert	23.06.2024	St. Barbara
Hedda Eline Demski	06.07.2024	St. Matthäus
Halina Pick	13.07.2024	St. Barbara
Mick Noreikat	03.08.2024	St. Barbara
Timo Noreikat	03.08.2024	St. Barbara
Ella Olivia Lumma	10.08.2024	St. Matthäus
Wilm Cieplak	25.08.2024	St. Matthäus
Lasse Detlefsen	25.08.2024	St. Matthäus
Ella Mertmann	31.08.2024	Herz-Jesu
Henri Bösing	31.08.2024	Herz-Jesu

Taufen 2024 | RÜCKBLICK

Jonah Jüttermann	01.09.2024	St. Matthäus
Emil Sänger	07.09.2024	St. Matthäus
Jona Sänger	07.09.2024	St. Matthäus
Lou Bendick	07.09.2024	St. Matthäus
Anno Bendick	07.09.2024	St. Matthäus
Samuel Eder	07.09.2024	St. Matthäus
Felix Eder	07.09.2024	St. Matthäus
Fabio Hildebrandt	07.09.2024	St. Matthäus
Mila Fellner	22.09.2024	St. Matthäus
Bastian Haunschild	06.10.2024	St. Matthäus
Moritz Westrich	13.10.2024	St. Matthäus
Jonte Westrich	13.10.2024	St. Matthäus
Leon-Luca Hofmann	10.11.2024	St. Matthäus
Theo Franz Albert Fleischer	30.11.2024	Herz Jesu
Marie Risthaus	08.12.2024	St. Matthäus
Leo Könen	08.12.2024	St. Matthäus
Matilda Rentmeister	21.12.2024	St. Matthäus

Deike



Bilde aus den Silben die gesuchten Wörter. Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben zwei Lösungswörter.

1. winddichte Jacke
2. wenn du ein Geschenk bekommst, sagst du ...
3. Mann der Mutter
4. wenn etwas in sich zusammenkracht, ist das ein ...
5. Riechorgan
6. Trinkgefäße (z.B. für Tee)

ANO	DAN
EIN	KE
NA	RAK
SE	SEN
STURZ	
TAS	TER
VA	

Lösung: 1. Anorak, 2. Danke, 3. Vater, 4. Einsturz, 5. Nase, 6. Tassen - Advent, Kerzen

Kommunionfeiern im Jahr 2024

Erstkommunion am 05. Mai 2024 in St. Barbara



Diana Becker, Giuliani Cadelano, Mija Dzelili, Merle Eisenberg, Luc Eisenkopf, Hannah Mensak, Emily Weber, Fabian Wiesweg und Sofia Wißing

Erstkommunion am 9. Mai 2024 in St. Matthäus



Lotta Bergerfurth, Niklas Beyhoff, Lina Borkenfeld, Fritz Breuker, Mattia De Vito, Sophia Fiedler, Paul Harding, Emilia Hermann, Leonie Jorra, Levi Jungk, Thea Kichler, Maik Kleiber, Nele König, Luca Maier, Lars Meyer, Jule Rathmann, Alissa Schulz, Ida Taken, Lino Tennagels,

Erstkommunion am 12. Mai 2024 in Herz Jesu

Jannes Lohbreier, Oswald Brüggerbusch, Jule Gülker, Lothar Kairies, Tammo Brinkert, Till Pörtl, Louis Heßefort

Firmfeier am 9. Juni 2024 in St. Matthäus



Theresa Badde, Kamil Biniek, Patryk Biniek, Matilda Clara Bösing, Felix Brockhaus, Jared Brüggerbusch, Niklas Büser, Michael Chang, Nele Cierlitzki, Nino Covelli, Lennard Funke, Jannis Funke, Luc Grewer, Finja Große Geldermann, Linus Hoffrichter, Simon Klaus, Charlotte Landmesser, Maja Leiers, Mick Lohmann, Fabio Loos, Joleen Maat, Lyon Müller, Paul Niederhageböck, Carla Panteleit, Matti Schonebeck, Lisa Schulz, Dunja Smutek, Jakob Sobik, Hailey Steeg, Lina Tarara, Johannes Wölte, Philipp Wolthaus, Merle Zepmeusel

Eheschließungen im Jahr 2024

Sabine Rehmann & Gilbert Schulte-Huxel	20.04.2024	Herz Jesu
Alexandra Hegemann & Norman Scherenschlicht	01.06.2024	St. Matthäus
Nicole Vadder & Matthias Pieper	08.06.2024	St. Matthäus
Gina Pieczynski & Pascal Müller	29.06.2024	St. Matthäus
Chiara Potthast & Tim Große-Ophoff	13.07.2024	St. Matthäus
Sylvia Bulka & Daniel Burger	27.07.2024	St. Matthäus

Verstorbene

Wir trauern um unsere Verstorbenen und beten für sie.

Zwischen dem 01. November 2023 und dem 31. Oktober 2024 verstarben:

In Barkenberg:

Teresa Miksztal-Rosa	86 Jahre	Viktor Ritter	94 Jahre
André Krov	48 Jahre	Frank Vanderschot	59 Jahre
Marie-Luise Tillner	85 Jahre	Christof Rocol	63 Jahre
Karl-Heinz Szepanski	69 Jahre		
Maria Ursu	82 Jahre		
Franz-Josef Nelskamp	83 Jahre		
Angelika Kroll	69 Jahre		
Waltraud Benning	85 Jahre		
Klara Holewa	94 Jahre		
Olaf Wißing	54 Jahre		
Peter Kruse	67 Jahre		
Waltraud Noll	84 Jahre		
Ursula Flinkmann	85 Jahre		
Jaroslaw Hamroz	40 Jahre		
Leszek Gretkowski	69 Jahre		
Paul Kulisch	76 Jahre		
Evelyn Dieckhöfer	78 Jahre		
Helena Niedzielski	69 Jahre		
Ursula Tschernitschek	79 Jahre		



In Deuten:

Gertrud Tüshaus	93 Jahre	Hildegard Böing	84 Jahre
Dietrich Heinrichs	81 Jahre	Manfred Tenholter	84 Jahre
Sandra Borkenfeld	46 Jahre	Gertrud Faßelt	94 Jahre
Elfriede Rentmeister	89 Jahre		

In Wulfen:

Johann Stockhoff	89 Jahre	Marianne Schwingenheuer	72 Jahre
Bruno Lebendig	93 Jahre	Willi Humberg	77 Jahre
Andreas Elendt	69 Jahre	Waltraud Noll	84 Jahre
Wilhelm Ortman	92 Jahre	Werner Vadder	89 Jahre
Lydia Jurjew	81 Jahre	Maria Bösing	83 Jahre
Joseph Herick	92 Jahre	Ursula Flinkmann	85 Jahre
Johannes Wessels	86 Jahre	Monika Morys	67 Jahre
Brigitte Gosciak	75 Jahre	Jaroslav Hamrůz	40 Jahre
Josef Stein	90 Jahre	Anna Breiding	85 Jahre
Margret Backhaus	97 Jahre	Anna Katharina Schlagenwerth	90 Jahre
Anna Otto	92 Jahre	Ursula Grote-Westrick	88 Jahre
Angelika Kroll	69 Jahre	Walter Leischner	84 Jahre
Doris Geldermann	83 Jahre	Jürgen Klein	81 Jahre
Erich Langenhorst	90 Jahre	Alwine Janzen	89 Jahre
Klaus Brügge	82 Jahre	Elisabeth Große-Boes	89 Jahre
Wilhelm Martmann	83 Jahre	Antonie Schonebeck	93 Jahre
Hans Jürgen Schöner	74 Jahre	Ursula Onnebrink	93 Jahre
Felix Koch	89 Jahre	Gottfried Sieben	92 Jahre
Irina Leontjew	61 Jahre	Reinhold Grewer	62 Jahre
Elisabeth Gerding	92 Jahre	Adolf Maag	82 Jahre
Aloys Kock	86 Jahre	Jagat Das	82 Jahre
Heinz Nover	96 Jahre	Paul Ossege	69 Jahre
Olaf Wißing	54 Jahre		

Seelsorgeteam

Martin Peters, Pfarrer
Tel. 02369/2088717
peters-ma@bistum-muenster.de

Pater Shaijan Koonamparampath
Tel. 02369/9309104
koonamparampath@bistum-muenster.de

Ulrich Nikolayczik, Diakon
Tel. 02369/22743
nikolayczik@bistum-muenster.de

Marlies Terbeck,
Pastoralreferentin
Tel. 02369/2954883
terbeck-m@bistum-muenster.de

David Rikels, Sozialpädagoge
Tel. 01522/6401163
rikels@bistum-muenster.de

Verwaltungsreferentin
Katharina Mikolajewski
Burgring 9
Tel. 02369/248717
mikolajewski@bistum-muenster.de

Pfarrbüro/Gemeindebüros

Pfarrei St. Matthäus
Burgring 9
Tel. 02369/4145

Gemeindebüro St. Barbara
Surick 215
Tel. 02369/4145

Gemeindebüro Herz-Jesu
Kirchweg 9A
Tel. 02369/4145

Pfarrsekretärinnen
Edith Pfortner
Stefanie Schwerhoff

Gremien

**Kirchenvorstand, Pfarreirat und
Gemeindeausschüsse der Pfarrei
St. Matthäus** sind über die
Pfarrbüros erreichbar.

stmatthaeus-dorsten@bistum-muenster.de
www.stmatthaeus-dorsten.de

**Vom 24.12.2024 – 01.01.2025 sind die Pfarrbüros geschlossen.
Ab dem 02.01.2025 sind wir wieder für Sie da.**